



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln am 25.09.2014.

Sitzungsort: im Bürgerzentrum Schulze Frenking, Schulze Frenkings Hof 40, 48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Wolf-Herbert Haase SPD

Ratsmitglieder

Hermann Büßing CDU

Valerie Fender SPD

Josef Flögel Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Martin Geuking FDP

Stephan Hofacker Bündnis 90/Die Grünen

Alfred Hübner UBG

Thomas Hülsken CDU

Jürgen Jendroska Die Linke

Volker Ludwig SPD

Klaus Overesch CDU

Roswitha Roeing-Franke CDU

Hartmut Rulle CDU

Klaus Teichmann UBG Vertreter für Kleinschmidt,

Brigitte

Martin Uphoff CDU

Herbert van Stein

UBG

Sachkundige Bürger

Lydia Bringmann

CDU

Andreas Kruse

UBG

Heinrich Rütering

CDU

Stellvertr. sachk. Bürger

Holger Zbick

SPD

Von der Verwaltung

Karsten Fuchte

Peter Amadeus Schneider

Bürgermeister

Schriftführung

Kerstin Juta-Wiggeshoff

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Wolf-Herbert Haase stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird Ratsfrau Valerie Fender bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

3 Mitteilungen

Es liegt ein Antrag des Behindertenbeauftragten bzgl. der Rampe im Bereich des Einkaufszentrums an der Appelhülsener Straße vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

4 Planungsangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

4.1 Baugebiet "Südlich Lerchenhain"; hier: Gutachten zu den Themen Artenschutz und Verkehr Vorlage: 125/2014
--

Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt (125/2014) ist dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigelegt.

Herr Strahl, SHP Ingenieure, Hannover, präsentiert die Zwischenergebnisse der Untersuchung zu den verkehrlichen Folgen des Baugebietes „Südlich Lerchenhain“. Er beantwortet anschließend die Fragen zum Gutachten aus den Reihen des Ausschusses. In der folgenden Aussprache werden insbesondere folgende Aspekte diskutiert bzw. in Frage gestellt: die Optionen zu Verbesserungen im Bereich des Radverkehrs, die Höhe der erhobenen Verkehrszahlen, die Methoden der

Erhebung, die vorgeschlagenen Maßnahmen, die möglicherweise entstehenden Kosten.

Anschließend an die Aussprache stellt Herr Haase den vorliegenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Ergebnisse bzw. Zwischenergebnisse der Gutachten zu den Themen Artenschutz und Verkehr werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

<p>4.2 Bebauungsplan Nr. 141 "Zwischen Antonistraße und Lerchenhain"; hier: Aufstellungsbeschluss Vorlage: 130/2014</p>

Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt (130/2014) ist dem Originalprotokoll als Anlage 2 beigelegt.

Der Ausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag ohne Aussprache einstimmig zu.

Beschluss:

Ein Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 141 „Zwischen Antonistraße und Lerchenhain“ für den in Anlage 1 abgegrenzten Geltungsbereich im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB).

Ziel des Bebauungsplanes ist die Ermöglichung einer geordneten und nachbarschaftsverträglichen Nachverdichtung.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

5 Verkehrsangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

**5.1 Verknüpfung des Oberstockumer Weges mit der B 525;
hier: Planungsauftrag
Vorlage: 127/2014**

Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt (127/2014) ist dem Originalprotokoll als Anlage 3 beigelegt.

In der anschließenden Diskussion sprechen sich mehrere Ausschussmitglieder dafür aus, die Trasse der alten Baustraße als Variante 3 mit in die weiteren Planungen und Untersuchungen aufzunehmen. Sie beantragen, den Beschlussvorschlag (Planungsauftrag) insofern um diese Variante zu erweitern.

Frau Fender schlägt vor, die heutige Abstimmung aufgrund der hohen zu erwartenden Kosten der Planungen zu vertagen und in die nächsten Haushaltsberatungen zu verschieben (Antrag zur Geschäftsordnung).

Anschließend an die Aussprache der Ausschussmitglieder kommen einige anwesende Bürger zu Wort.

Nach Abschluss der Diskussion stellt Herr Haase den weitestgehenden Beschlussvorschlag wie folgt zur Abstimmung:

Die Abstimmung wird vertagt und in die nächsten Haushaltsberatungen verschoben.

Der Ausschuss beschließt wie folgt.

Beschluss:

Die Abstimmung wird vertagt und in die nächsten Haushaltsberatungen verschoben.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

Ja 13 Nein 5 Enthaltung 1

5.2 Antrag gem. § 24 GO: Oberstockumer Weg / Am Zippenberg Vorlage: 128/2014

Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt (127/2014) ist dem Originalprotokoll als Anlage 4 beigelegt.

Frau Roeing-Franke schlägt vor, die Absperrung zur Straße „Am Zippenberg“ zu entfernen, wenn rechtlich möglich.

Herr van Stein beantragt eine Vertagung der Beschlussfassung bis über die Varianten 1-3 entschieden worden ist (siehe TOP 5.1). Dies entspricht dem Beschlussvorschlag der Verwaltung.

Herr Schneider erläutert, dass eine Öffnung der Straße und Entfernung des Schildes „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ nach Auskunft des Landesbetrieb Straßen nicht möglich ist.

Beschluss:

Vorschlag der Verwaltung:

Der Tagesordnungspunkt Öffnung der Straße „Am Zippenberg“ in Richtung auf die B 525 wird vertagt. Zu einem späteren Zeitpunkt soll im Gesamtzusammenhang des Verkehrsentwicklungs-konzeptes über die Situation vor Ort beraten werden.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

Ja 11 Nein 8 Enthaltung 0

**5.3 Antrag gem. § 24 GO: Errichtung einer Brücke über die OU Nottuln im Bereich Buckenkamp
Vorlage: 126/2014**

Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt (126/2014) ist dem Originalprotokoll als Anlage 5 beigelegt.

Nach kurzer Aussprache schlägt Herr Dr. Geuking vor, aufgrund der hohen Kosten der Brücke dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu folgen. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Herr Haase stellt somit den Beschlussvorschlag Teil 2 (Vorschlag der Verwaltung) zur Abstimmung.

Beschluss:

Vorschlag der Verwaltung:

Der Antrag wird abgelehnt. Die Antragstellerin ist über das Ergebnis sowie über die Hintergründe der Entscheidung zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

Ja 15 Nein 4 Enthaltung 0

6 Umweltangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

7 Ordnungsangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

8 Verschiedenes

Herr Teichmann spricht sich positiv über die Wildblumenflächen auf dem Gemeindegebiet aus und schlägt vor, diese zu erweitern. Weiterhin gibt er den Wunsch der Bürger weiter, die Geschwindigkeitsmessanlage am Oberstockumer Weg über einen längeren Zeitraum stehen zu lassen. Herr Schneider weist darauf hin, dass die Gemeinde nur über eine dieser Messanlagen verfügt.

Herr Hübner erkundigt sich nach einer endgültigen Lösung für das Rolltor an der Astrid-Lindgren-Schule. Herr Fuchte berichtet, dass nach Hindernissen insbesondere durch Anforderungen aus dem Brandschutz mittlerweile eine erste Ausschreibung in die Wege geleitet wird und voraussichtlich noch in diesem Jahr mit der Maßnahme begonnen werden kann.

Frau Roeing-Franke erkundigt sich nach dem Stand der Erkenntnisse zu den touristischen Schildern für Nottuln. Herr Schneider berichtet, dass zwei Schilder an anderer Stelle ca. 16.000 € kosteten, ohne Kosten für den Entwurf.

Herr Rütering regt an, dass die Verwaltung für die nächste Ausschusssitzung einen Vorschlag für die Eingrünung des Containerstandortes Schapdetten erarbeitet.

Der Ausschussvorsitzende Herr Haase schließt die öffentliche Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	Nein:	Enthaltung:
-----	-------	-------------

Wolf-Herbert Haase
Vorsitzender

Ausschussmitglied

Kerstin Juta-Wiggeshoff
Jörg Steffen-Prein
Schriftführerin